Landtag von Sachsen-Anhalt

Drucksache 7/3911
05.02.2019

Antwort der Landesregierung auf eine Kleine Anfrage zur schriftlichen Beantwortung

Abgeordnete Prof. Dr. Angela Kolb-Janssen (SPD)

Zur Situation der Europa-Bildung an den allgemeinbildenden Schulen in Sachsen-Anhalt und in der Erwachsenenbildung

Kleine Anfrage - **KA 7/2211**

Vorbemerkung der Fragestellenden:

Ende Mai 2019 wird ein neues Europäisches Parlament gewählt. Viele Bürgerinnen und Bürger und insbesondere Jugendliche wissen nach eigener Einschätzung viel zu wenig über den Aufbau und die Funktionsweise der Europäischen Union, ihrer Institutionen wie Europäische Kommission oder Europäischer Rat sowie das Europäische Parlament. Kenntnisse über Europa und das Funktionieren seiner Organe ist entscheidend, um die Zukunft zu gestalten und bspw. Fördermöglichkeiten nutzen zu können. In Sachsen-Anhalt gibt es ein bundesweit einzigartiges Netzwerk von Europaschulen, die für ein „Leben im gemeinsamen Haus Europas“ vorbereiten.

Antwort der Landesregierung
erstellt vom Ministerium für Bildung

Namens der Landesregierung beantworte ich die Kleine Anfrage wie folgt:

Frage 1:
Wie viele Europa-Schulen gibt es derzeit in Sachsen-Anhalt? Bitte die zahlenmäßige Entwicklung in Jahressscheiben für die letzten 10 Jahre darstellen.

Antwort:
In Sachsen-Anhalt erhielten bis 2018 insgesamt 24 Schulen den Namenszusatz „Europaschule“. Die Entwicklung stellt sich nach Anerkennungsjahren kumulativ wie folgt dar:

Hinweis: *Die Drucksache steht vollständig digital im Internet/Intranet zur Verfügung. Die Anlage ist in Word als Objekt beigefügt und öffnet durch Doppelklick den Acrobat Reader.*
Bei Bedarf kann Einsichtnahme in der Bibliothek des Landtages von Sachsen-Anhalt erfolgen oder die gedruckte Form abgefordert werden.

(Ausgegeben am 06.02.2019)

Jahre der Anerkennung	Anzahl der Europaschulen
1997	6
1998	7
2000	8
2001	9
2002	10
2004	12
2005	13
2006	14
2011	17
2014	20
2017	24

Im Rahmen der Europawoche 2019 werden zwei weitere Schulen die Anerkennung als Europaschule erhalten.

Frage 2:
Wie wird die Kooperation zwischen einzelnen Schulen und dem Jugendkompetenzzentrum „GoEurope“ gefördert?

Antwort:
Die Kooperation zwischen dem Europäischen Jugendkompetenzzentrum Sachsen-Anhalt GOEUROPE! und den Schulen bzw. Jugendeinrichtungen im Land Sachsen-Anhalt wird aus folgenden Quellen gefördert:

Förderzweck	Finanzierung aus
Grundfinanzierung (Förderbescheid) bis 12/2020	ESF Programm „Sachsen-Anhalt transnational“ Staatskanzlei und Ministerium für Kultur
EU-Schulprojekttage (jährlich neue Beantragung bzw. Kooperationsvertrag)	Landeszentrale politische Bildung Sachsen-Anhalt

Des Weiteren stehen für eine Zusammenarbeit mit Schulen und Jugendeinrichtungen für die Weiterentwicklung grenzüberschreitender Lernmobilitäten folgende Förderungen zur Verfügung:

a) <u>Mobilitätskonto Sachsen-Anhalt</u>
Förderung aus dem Innovationsfonds International des Bundesjugendministeriums (BMFSFJ) 2017 - 2019 und

b) <u>Connected Learning</u>
KA2 Erasmus+ Jugend für Europa 2017 - 2019

Frage 3:
Gibt es darüber hinaus Kooperationen mit anderen Einrichtungen, Institutionen und Verbänden?

Antwort:
Die Europaschulen in Sachsen-Anhalt arbeiten mit einer Vielzahl von Kooperationspartnern zusammen. Folgende Beispiele sollen eine kurze Auswahl zeigen:

Europaschule	Kooperationspartner
KGS „Wilhelm v. Humboldt„ Halle	- Martin-Luther- Universität Halle Wittenberg - Deutsch-Französische Gesellschaft Halle - EU-Parlament Verbindungsbüro in Deutschland
Latina August Hermann Francke Halle	- Deutsch-Polnische Gesellschaft - Auslandsgesellschaft Sachsen-Anhalt - Radiosender MDR Jump - Verschiedene Museen und Einrichtungen zur Förderung der kulturellen Bildung
Gymnasium Albert Einstein Magdeburg	- Landeszentrale für politische Bildung - EU-Parlament: Programm Botschaftsschulen - Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg
BbS Europaschule Oschersleben	- Ausbildungszentrum der Avacon AG - Landkreis Börde
Luther-Melanchthon-Gymnasium Wittenberg	- Konrad-Adenauer-Stiftung - Landeszentrale für politische Bildung

Die Europaschulen pflegen darüber hinaus intensive Kontakte zu Europa-, Bundes- und Landtagsabgeordneten. Des Weiteren erfolgt die Behandlung europäischer Themen stetig im Rahmen des internationalen Schüleraustauschs zwischen Schülerinnen und Schülern Sachsen-Anhalts und dem europäischen Ausland.

Frage 4:
Welche Möglichkeiten der Zusammenarbeit mit Mitgliedern des Europäischen Parlaments, des Deutschen Bundestages und der Mitglieder des Landtages Sachsen-Anhalt werden derzeit genutzt? Gibt es Patenschaften oder ähnliche Strukturen einer institutionalisierten Zusammenarbeit?

Antwort:
Die Landeszentrale für politische Bildung Sachsen-Anhalt (LpB) und das Europe-Direct Informationszentrum Sachsen-Anhalt / Magdeburg (EDIC-MD), das von der LpB unterhalten und betreut wird, führt regelmäßig Veranstaltungen mit den sachsen-anhaltischen Europa-Abgeordneten durch. Ein Beispiel dafür sind die Studienfahrten nach Brüssel und Straßburg (mindestens einmal jährlich) oder auch der European Youth Events 2018 mit einer Gruppe mit 100 Jugendlichen aus Sachsen-Anhalt. Dabei werden die Abgeordneten an ihrem Arbeitsplatz im Europäischen Parlament besucht.

Seit 2008 führt auch die Landesvereinigung kulturelle Kinder- und Jugendbildung Sachsen-Anhalt e. V. (lkj) zur jährlichen Europawoche im Rahmen des Projekts „Europa geht weiter“ Schulprojekttage durch, die mit einer Fahrt zum EU-Parlament ihren Höhepunkt finden. Zahlreiche Schulen führen eigenständig im Rahmen von Schulfahrten Besuche des Landtags von Sachsen-Anhalt und des Bundestags durch.

Frage 5:
Wie groß ist die Resonanz auf den „Europa.Medien.Preis[es] Sachsen-Anhalt“? Bitte die Teilnehmerzahlen und Preisträger in Jahresscheiben für die letzten 5 Jahre darstellen.

Antwort:
Die Landeszentrale für politische Bildung (LpB) ist neben der Staatskanzlei und Ministerium für Kultur Sachsen-Anhalt und der Mediengesellschaft Sachsen-Anhalt Veranstalter des Europa-Medien-Preises. In den letzten Jahren haben die Beteiligung und die Qualität der Beiträge stetig zugenommen. Ein Grund für letzteres dürfte auch darin bestehen, dass die LpB seit 2016 mit den Teilnehmerinnen und Teilnehmern eine Studienfahrt zu EU-Institutionen durchführt, im Jahr 2018 nach Brüssel, Verdun und Straßburg.

Übersicht der Preisträger des „Europa.Medien.Preises Sachsen-Anhalt“

Jahr 2013

Platz	Preisträger	Titel
1.	Anne Bornkessel	Comenius Konferenz 2013 - „Responsible You“
2.	Stefanie Naumann	Flashmob „Ode an die Freude“
3. **und**	Karl-Valentin Kurtenbach Trick AG c/o Oliver Stanislowski	Brief an Mahmut (Hörfunk-Beitrag) Europa + Wir

Jahr 2014

Platz	Preisträger	Titel
1.	Guido Reuter	„Roma – Europas arme Kinder“
2.	Oleksandr Gorskyi	„Ein Teil von uns“
3. **und**	Kathrin Hahn Frederic Klamt	Mein Europa ist…. Nutze deine Stimme

Jahr 2015

Platz	Preisträger	Titel
1.	Hannah Folhoffer	Eine Reise in die europäische Kulturhauptstadt Pilsen 2015
2.	Viktoria Lukina	EUROPA: inside/outside
3.	Katharina Remiorz	Mit der Kamera zur Berufsorientierung - Expedition Beruf in Barcelona

Jahr 2016

Kategorie	Preisträger	Titel
Jurypreis	Nikolas Weigt	„EYE 2016“ (Europäische Jugendevent 2016 in Straßburg)
Online-Voting-Preis	Viktoria Bilash und Hovhannes Martirosyan	„Reformation 2.0“ (Eurocamp in Lutherstadt Wittenberg im Sommer 2016)
Publikumspreis	Alicia Läuger	„Was Heimat macht“

Jahr 2017

Kategorie	Preisträger	Titel
Jurypreis	Caroline Lange	„Lernen.Lieben.Leben“
Online-Voting-Preis	Elisabeth Saal und Julius Maratzki	„Europa und Du“
Publikumspreis	Jette Berger	„Jung und europäisch - eine Begegnung in Frankreich“

Jahr 2018

Kategorie	Preisträger	Titel
Jurypreis	Celina Gewinn	„Ich bin Europa“
Online-Voting-Preis	Iryna Riabenka und Valerii Pysarenko	„Eine Reise nach Europa - Auf den Spuren der östlichen Partnerschaft“
Publikumspreis	Anastasija Kudrawez und Ayman Srmaney	„Was ist Europa?“

Übersicht - Anzahl der eingereichten Beiträge

Jahre	Anzahl der eingereichten Beiträge
2013	22
2014	23
2015	25
2016	28
2017	22
2018	18

Frage 6:
Wie wird den Schülerinnen und Schülern an den einzelnen Schulformen grundlegendes Wissen zur Entstehung und Funktionsweise der Europäischen Union (Geschichte, Aufbau, Organe, Wahlsystem usw.) sowie über aktuelle Entwicklungen in den Lehrplänen vermittelt? In welchen Lehrplänen fehlt dies ggf. noch?

Antwort:
Das Thema „Europa“ spielt im Unterricht verschiedener Fächer eine Rolle, schwerpunktmäßig in gesellschaftswissenschaftlichen Fächern wie Sozialkunde, Geographie und Geschichte.

Dabei werden sowohl grundsätzliche Wissensbestände, welche im jeweiligen Fachlehrplan verankert sind, als auch aktuelle Fallbeispiele behandelt.

Explizit hervorzuheben sind folgende Verankerungen in Fachlehrplänen:

Der Fachlehrplan Sozialkunde **Gymnasium** im Schuljahrgang 9 enthält den Kompetenzschwerpunkt „Herausforderungen für Politik in Europa diskutieren“. Als Wissensbestände werden ausgewiesen: europäische Institutionen und Akteure wie Europäisches Parlament, Europäische Kommission, Europäischer Rat, Europäische Zentralbank und Entscheidungsverfahren der EU.

Um das Eingehen auf aktuell anstehende Wahlen für verschiedene Schuljahrgänge zu ermöglichen, ist des Weiteren im Fachlehrplan Sozialkunde ohne konkrete Zuordnung zum Schuljahrgang das Thema „Wahlen in der Demokratie analysieren und bewerten“ verankert.

Im Fachlehrplan Geographie **Gymnasium** wird im Schuljahrgang 10 die Europäische Union ausgewiesen, darunter auch die Einheit und Vielfalt Europas, die Euroregion und Europa als wirtschaftlicher Aktionsraum.

Im Fachlehrplan Sozialkunde **Sekundarschule** werden im Kompetenzschwerpunkt „Europäische Politik untersuchen“ in den Schuljahrgängen 9/10 europäische Politik im Alltag der Bürger, Interessen der europäischen Akteure/Institutionen und Fragen der europäischen Integration thematisiert, ebenso Fragen zum europäischen und deutschen Recht oder zu den Förderprogrammen.

Im **Fachlehrplan Geographie Sekundarschule** werden in den Schuljahrgängen 9/10 die Bedeutung der Europäischen Union und die Möglichkeiten des europäischen Arbeitsmarktes und die Euroregion ausgewiesen.

Im **Grundsatzband Sekundarschule** und im Grundsatzband Gemeinschaftsschule ist des Weiteren das fächerübergreifende Thema „Europa - vom Schlachtfeld zur guten Nachbarschaft“ enthalten (Schuljahrgang 9/10: Geschichte, Sozialkunde, Fremdsprachen, Geographie und Ethikunterricht).

Im **Grundschulunterricht e**rfolgt eine altersangemessene Heranführung an die europäische Thematik. Anknüpfungspunkte dafür gibt es unter anderem im sozial- und kulturwissenschaftlichen Bereich des Fachlehrplans Sachunterricht (z. B. „Leben in einem anderen Land“, „Rechte des Kindes“, „über das Leben von Kindern in einem anderen Land berichten“).

Somit wird das hier in Rede stehende Thema in den Lehrplänen aller Schulformen der Allgemeinbildung behandelt.

Frage 7:
Welcher Umfang von Wochenstunden steht in den Lehrplänen der jeweiligen Schulformen dafür zur Verfügung? Ist der Stoff prüfungsrelevant?

Antwort:
Ein Stundenumfang wird grundsätzlich, somit auch für die Behandlung dieses Themas, nicht festgelegt. Die Schulen entscheiden in eigener Verantwortung im Rahmen der schulinternen Planung. Eine flexible Planung der Stunden erfolgt durch die Lehrkräfte unter Berücksichtigung aktueller wichtiger Themen, wie z. B. bevorstehender Wahlen.

Das Thema „Europa“ kann Gegenstand der mündlichen Prüfungen für den mittleren Schulabschluss und im Abitur sein.

Frage 8:
Gibt es Weiterbildungsangebote für Lehrerinnen und Lehrer zum Thema „Europäische Union"? Wenn ja, welche und von wie vielen Kolleginnen und Kollegen sind diese in den letzten 5 Jahren in Anspruch genommen worden?

Antwort:
Die LpB und das EDIC-MD führen regelmäßig Veranstaltungen zu Europäischen Themen durch. Diese können auch von Lehrerinnen und Lehrern als Fortbildung genutzt werden. Entsprechende Einladungen werden an Lehrerinnen und Lehrer versandt.

Weiterbildungsangebote für Lehrkräfte zum Thema „Europäische Union“ gibt es nicht.

Sofern die Anfrage auf Fortbildungsangebote abzielt, können folgende Aussagen getroffen werden:

Die Europaschulen des Landes erfahren seit vielen Jahren ein spezifisches Fortbildungsangebot in Zusammenarbeit mit dem LISA. Fest verankert sind derzeit in jedem Schuljahr zwei Veranstaltungen, welche inhaltlich und organisatorisch durch die Landesfachbetreuerin für Europabildung geplant, geleitet und unter Einbezug externer Akteure gestaltet werden.

Alle Veranstaltungen sind auf verschiedene Bedürfnisse der Europaschulen ausgerichtet, betreffen insbesondere unter dem Blickwinkel der Europäischen Dimension im Unterricht solche Schwerpunkte wie:

- Schulprofilierung (z. B. Schulprogrammarbeit, Öffentlichkeitsarbeit),
- Arbeit innerschulischer Funktionsträger (z. B. Motivation von Mitarbeitern, Verabredung und Kontrolle von Qualitätskriterien, Arbeit von Steuergruppen),
- Nutzung von Unterstützungssystemen und sonstigen Fremdressourcen (z. B. Förder- und Bildungsprogramme der EU, Angebote von Hoch-, Fachschulen sowie Universitäten),
- Gestaltung von Fachunterricht, fächerverbindendem Unterricht und Projektarbeit (insbesondere bilingualer Unterricht; Europa als Unterrichts- bzw. Projektgegenstand),
- Ausrichtung schulischer und außerschulischer Höhepunkte (z. B. schulisches Europafest, bundesweite Europawoche),
- Europäische Schulpartnerschaften (z. B. Schüleraustausch, länderübergreifende Projektarbeit),
- aktuelle europapolitische Themen.

Regelmäßig werden Veranstaltungen dabei auch in einer der Europaschulen durchgeführt, um die konkrete Umsetzung der europäischen Dimension vor Ort in Augenschein nehmen zu können. In gewissen Abständen finden Veranstaltungen auch in Zusammenarbeit mit den Europaabgeordneten des Landes Sachsen-Anhalt auch in den Einrichtungen der Europäischen Union, z. B. in Brüssel oder Straßburg, statt. Zur Information der Schulen über Förderprogramme der EU (Erasmus+/eTwinning) und Unterstützung der Nutzer wurden für Sachsen-Anhalt spezielle Moderatoren berufen (derzeit drei), welche gezielt Fortbildungsangebote unterbreiten. In gewissen zeitlichen Abständen spielt die Europa-Thematik als inhaltlicher Bestandteil von Fort-

bildungen für Lehrkräfte und Multiplikatoren ausgewählter gesellschaftswissenschaftlicher Fächer eine Rolle. Dabei werden grundsätzliche Wissensbestände des Fachlehrplans und aktuelle Fallbeispiele behandelt. Die Anlage gibt eine thematische Übersicht zu den Fortbildungsveranstaltungen. Insgesamt haben 412 Lehrkräfte an den Fortbildungen teilgenommen.

Frage 9:
Gibt es Pläne, der Vermittlung von Wissen über die Europäische Union in Zukunft einen größeren Stellenwert, insbesondere in der Erwachsenenbildung, einzuräumen?

Antwort:
Auf der Grundlage des Koalitionsvertrages 2016 wurde die Internationalisierungs- und Europastrategie für Sachsen-Anhalt vom Dezember 2016 erarbeitet. Der Stellenwert der Vermittlung von Wissen über die Europäische Union heute und in Zukunft, Erwachsenenbildung eingeschlossen, geht aus ihrem Inhalt hervor. Sie verankert als themenspezifische Zielsetzung das Lebenslange Lernen, und formuliert für die Bildung u. a. folgende Kernziele:

- Schaffung eines internationalen und weltoffenen Klimas im Bildungsbereich,
- Entwicklung von interkultureller Europa- und Fremdsprachenkompetenz,
- Förderung internationaler Austauschmaßnahmen und Schulpartnerschaften und
- die Erhöhung der Mobilität von Lernenden und Lehrenden sowie der europäischen Zusammenarbeit im Bildungsbereich.

1. Durchgeführte Fortbildungsveranstaltungen

VA-Nr.	Bezeichnung	von	bis
13F213050	eTwinning = Europa im Klassenzimmer / Anleitung für Comeniusschulen, Kollegen mit Schulpartnerschaften, Teams von Europaschulen und interessierte Kollegen	10.10.2013	10.10.2013
13L345006	Erfahrungsaustausch in Europa	16.10.2013	22.10.2013
13L213001	Die Kraft des Netzwerks: Selbstreflexion als Voraussetzung für bewusstes Handeln der Europaschulen	03.12.2013	03.12.2013
13F213001	ERASMUS+ Wie geht es weiter mit COMENIUS-Schulpartnerschaften? Welchen Beitrag leistet eTwinning?	11.12.2013	11.12.2013
13F213032	Erasmus+ Die neue EU-Programmgeneration 2014-2020 im Schulbereich (COMENIUS)	14.01.2014	14.01.2014
13F213031-02	Erasmus+ Die neue EU-Programmgeneration 2014-2020 im Schulbereich (COMENIUS)	21.01.2014	21.01.2014
13F213045	ERASMUS+ Wie geht es weiter mit COMENIUS-Schulpartnerschaften? Welchen Beitrag leistet eTwinning?	19.02.2014	19.02.2014
13F213046	ERASMUS+ Wie geht es weiter mit COMENIUS-Schulpartnerschaften? Welchen Beitrag leistet eTwinning?	01.03.2014	01.03.2014
13L212004	Quo vadis Europa? Eine aktuelle Analyse des Wirtschaftsstandortes Europa und Möglichkeiten der Umsetzung in der Kurstufe des Gymnasiums	04.04.2014	05.04.2014
13L213002	Schulprofilspezifische Kompetenzentwicklung: Europabildung durch Kooperation	08.05.2014	09.05.2014
14F213002	ERASMUS+ Wie geht es weiter mit COMENIUS-Schulpartnerschaften? Welchen Beitrag leistet eTwinning?	01.10.2014	01.10.2014
14B213004	Blicke auf Europa 2014 - Netzwerktreffen anlässlich des Jubiläums der Europaschulen des Landes Sachsen-Anhalt	14.10.2014	15.10.2014
14F213003	Europäische Schulpartnerschaften und europäische Lehrerfortbildung im Programm ERASMUS+. Welchen Beitrag leistet eTwinning?	25.02.2015	25.02.2015
14B213005	Tag der Begegnung der Europaschulen	16.04.2015	16.04.2015
14F213004	ERASMUS+ Informationsveranstaltung zur Leitaktion 1	07.07.2015	07.07.2015
15B213013	Europakonferenz	08.10.2015	09.10.2015
15F144010-02	Interkulturelles Lernen im Unterricht und in außerunterrichtlichen Angeboten	14.10.2015	14.10.2015
15F213333	Monitoringveranstaltung zu ERASMUS+ und eTwinning	08.12.2015	08.12.2015
15F213001	Informationsveranstaltung zu ERASMUS+	15.03.2016	15.03.2016
15F144012-02	Interkulturelles Lernen im Unterricht und außerunterrichtlichen Angeboten	06.04.2016	06.04.2016
15B213014	Europabildung in Sachsen-Anhalt	13.04.2016	14.04.2016
16F130001	ERASMUS+ Informationsveranstaltung mit dem Schwerpunkt Leitaktion 1 (europäische Fortbildung für Pädagogen)	30.08.2016	30.08.2016
16F213002	Monitoringveranstaltung zu Erasmus+ und eTwinning	18.10.2016	18.10.2016
16L211003	Sozialkundeunterricht am Gymnasium neu denken - kompetenzorientierte Planung einer Unterrichtseinheit zum Kompetenzschwerpunkt „Herausforderungen für Politik in Europa diskutieren" im Schuljahrgang 9	09.11.2016	09.11.2016
16B213001	Netzwerktreffen der Europaschulen des Landes Sachsen-Anhalt	01.12.2016	01.12.2016
16F130002	Informationsveranstaltung zu Erasmus+ und eTwinning	15.02.2017	15.02.2017
16F021204-03	Erfahrungsaustausch zu Schulpartnerschaftsprojekten - Vorstellung von Möglichkeiten im Ganztag	03.05.2017	03.05.2017
16B213002	Wir füreinander: Blicke auf Europa III	10.05.2017	11.05.2017
17L200208	Fallbearbeitung im Ordnungsrecht und Staatsrecht (einschl. Europarecht) - Anwendung in der Ausbildung der/des Verwaltungsfachangestellten	12.01.2018	13.01.2018
17F026303-02	Europas Schulen vernetzen sich - Ideenaustausch leicht gemacht - eTwinning	31.01.2018	31.01.2018
17L211005	Wie kommen die Vereinten Nationen ins Klassenzimmer?	26.02.2018	27.02.2018
17F130003	Informationsveranstaltung zu Erasmus+ und eTwinning	25.04.2018	25.04.2018
18F026302-01	Welche Möglichkeiten bietet das EU-Bildungsprogramm Erasmus+ für die Entwicklung einer Ganztagsschule? Teil 1: Vorstellung des Programms	05.09.2018	05.09.2018
18F213001	Netzwerktreffen der Europaschulen	06.11.2018	06.11.2018

2. Angebotene* Fortbildungsveranstaltungen

VA-Nr.	Bezeichnung	von	bis
14F213007	Erasmus+ am Beispiel von KA1 Internationale Fortbildung von Lehrkräften und pädagogischem Personal	19.06.2014	19.06.2014
13F213047	ERASMUS+ Wie geht es weiter mit COMENIUS-Schulpartnerschaften? Welchen Beitrag leistet eTwinning?	25.06.2014	25.06.2014
16F021201-01	Welche Möglichkeiten bietet Erasmus+ für die Ganztagsschulentwicklung?	07.09.2016	07.09.2016
16F021204-01	Welche Möglichkeiten bietet Erasmus+ für die Ganztagsschulentwicklung?	25.01.2017	25.01.2017
16L213012	Interkulturelles Fachforum UNESCO in Europa	26.03.2017	30.03.2017
16F021201-04	Erfahrungsaustausch zu Schulpartnerschaftsprojekten - Vorstellung von Möglichkeiten im Ganztag	17.05.2017	17.05.2017
17F213005	Erfahrungsaustausch Erasmus+ und eTwinning	24.08.2017	24.08.2017
17F026302-01	Welche Möglichkeiten bietet das EU-Bildungsprogramm Erasmus+ für die Entwicklung einer (Ganztags)Schule?	06.09.2017	06.09.2017
17F213004	Europäische Projektarbeit mit eTwinning	25.10.2017	25.10.2017
17F026302-02	Europas Schulen vernetzen sich - Ideenaustausch leicht gemacht - eTwinning	02.11.2017	02.11.2017
17F026303-01	Welche Möglichkeiten bietet das EU-Bildungsprogramm Erasmus+ für die Entwicklung einer (Ganztags)Schule?	08.11.2017	08.11.2017
17F130002	Informationsveranstaltung zu Erasmus+ und eTwinning	09.01.2018	09.01.2018
17F026303-03	Erasmus+ und eTwinning - Medienkompetenz für Lehrende und Lernende - Erfahrungsaustausch	14.03.2018	14.03.2018
17F026302-03	Erasmus+ und eTwinning - Medienkompetenz für Lehrende und Lernende - Erfahrungsaustausch	24.05.2018	24.05.2018
18F026302-02	Welche Möglichkeiten bietet das EU-Bildungsprogramm Erasmus+ für die Entwicklung einer Ganztagsschule? Teil 2: Digitale Bildung umsetzen	17.10.2018	17.10.2018
18F130001	Monitoringveranstaltung zu Erasmus+ und eTwinning	13.11.2018	13.11.2018
18F213100	Erasmus+ - das EU-Bildungsprogramm in Sachsen-Anhalt - Monitoringveranstaltung	13.11.2018	13.11.2018

* aufgrund fehlender Nachfrage bzw. in einem Fall wegen fehlender Gegenfinanzierung nicht durchgeführt